

Verbandsliga Luftpistole: SB FREIHEIT MIT ZWEI AUWÄRTSSIEGEN

Nach dem Aufstieg in die Verbandsliga Luftpistole mussten die „Blauen“ aus Freiheit im ersten Durchgang in Zellerfeld antreten. Dieses Mal war es die Mannschaft aus Kreiensen, die zum Saison-Auftakt als Gastgeber hatte. Der Stand in Zellerfeld ist den Freiheiter Akteuren bestens bekannt, haben sie doch bis zur vergangenen Saison ihre „Heimwettkämpfe“ ebenfalls dort ausgetragen.

In der zweiten Paarung des Tages standen die Freiheiter Pistolenschützen der SGi Vorwerk gegenüber, auf den an Nummer eins gesetzten Kersten Olbrich musste aus beruflichen Gründen leider verzichtet werden. Dennoch gestaltete Team Freiheit schon die erste Paarung erfolgreich: In einem bis zum Schluss offenen Wettkampf behielten bis zum Schluss Martin Mai (365:360), Sonja Mai (364:362) und Volker Weigelt (362:359) die Nerven und sorgten für den Punktgewinn. Dass Patrik Röger (350:352) und Olaf Nitschke (347:353) ihre Punkte abgeben mussten, änderte nichts mehr am Freiheiter Estand nach Maß.

Nach der Mittagspause mussten die Sportler gleich wieder auf den Stand, Gegner war der SV Bohlsen. In einem nicht weniger packenden und nervenaufreibenden Duell konnten die Freiheiter wiederum einen 3:2-Erfolg feiern. Diesmal waren es Sonja Mai, die mit nur einem Ring Vorsprung (368:367) denkbar knapp den Punkt holte, Martin Mai, der trotz schwacher letzter Serie glücklich (344:335) und Patrik Röger (351:333), die für den Sieg sorgten. Alexander Claus unterlag seinem Kontrahenten mit 310:340 Ringen, Volker Weigelt unterlag nach starkem Wettkampf (369:369) im Stechen mit 9:9 und 9:10 seinem Gegner nur knapp.

Am Ende stehen 4:0 Punkte in der Tabelle, die die Spannung des Wettkampftages nicht widerspiegeln können.



Die Luftpistolenmannschaft (v.l.): Volker Weigelt, Martin Mai, Alexander Claus, Sonja Mai, Patrik Röger und Olaf Nitschke.

Weitere Informationen rund um den Verein und um den Schießsport unter www.sbfreiheit.de.

Ursula Pinno, Schriftführerin